



Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland I

30. Dezember 2020

Anlagestrategie

Der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland investiert in Small-, Mid- und Microcap-Aktien von Unternehmen nachhaltiger Branchen aus Deutschland oder mit Kerngeschäft im deutschsprachigen Raum. Zur Risikooptimierung kann auch in andere Anlageformen investiert und Liquidität gehalten werden.

Ziel ist es, eine attraktive Rendite mit der nachhaltigen und ökologischen Weiterentwicklung der Gesellschaft zu verbinden.

Der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland investiert ausschließlich in nachhaltige Branchen und Themen. Konsequenterweise ausgeschlossen sind Investitionen in Unternehmen mit Geschäftstätigkeit in der Militär- oder Atomindustrie, Produktion und Nutzung fossiler Energieträger, umweltschädlichen Technologien, Drogenproduktion und -handel, Prostitution sowie Unternehmen, die vermeidbare Tierversuche durchführen, Kinderarbeit zulassen, sozial diskriminieren, gentechnisch manipulierte Produkte herstellen oder verbreiten, Geschäftsbeziehungen zu Staaten

pflegen, die Menschenrechte verletzen, Korruption oder Geldwäsche betreiben oder einen sonstigen negativen Einfluss auf die Gesellschaft ausüben.

Gezielt werden die ökonomischen und ökologischen Vorreiter nachhaltiger Branchen mit hohem Wachstumspotenzial ausgewählt. Grundlage der Investmententscheidungen sind die Analysen von Murphy&Spitz Green Research. Das unabhängige Researchteam ist seit über 21 Jahren auf nachhaltige Branchen spezialisiert.



Anlegerprofil & Anlagehorizont

Der Teilfonds eignet sich für wachstumsorientierte Anleger. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens besteht ein hohes Gesamtrisiko, dem auch hohe Ertragschancen gegenüber stehen. Die Risiken können insbesondere

aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen. Der Anlagehorizont ist mittel- bis langfristig und sollte mindestens 5 Jahre betragen.

Wertentwicklung seit Auflage

Jahresperformance		
2018	2019	Seit Jahresanfang
-15,48%	+30,02%	+39,39%

Rollierende 12-Monats-Wertentwicklung		
30.12.2017-30.12.2018	30.12.2018-30.12.2019	30.12.2019-30.12.2020
-14,75%	+30,02%	+39,39%

Relative Performance seit Auflage



Fondsdaten

Anteilwert	155,50 EUR
Anteilwert-Berechnung	Börsentäglich
Fondsvolumen	20.448.144,43 EUR
Volumen Anteilklasse	3.122.899,85 EUR
Mindesteranlage	100.000 Euro
WKN	A2DS19
ISIN	LU1541981996
Fondswährung	Euro
Auflage	26.05.2008
Erstausgabe	18.07.2017
Anteilklasse	
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Fondstyp	Thesaurierend
Vertriebszulassung	AT, DE, LU
Fondsmanager	Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung www.murphyandspitz.de
Depotbank	European Depository Bank S.A.
Verwaltungsgesellschaft	von der Heydt Invest SA www.vdhi.lu
Fondsinformation	www.umweltfonds-deutschland.de
Laufende Kosten (TER) (per 31.12.2019)	2,1%
Ausgabeaufschlag	max. 3%
Rücknahmegebühr	keine
Verwaltungsgebühr	max. 0,15%
Depotbankgebühr	max. 0,05% p.a. min. 10.000 EUR
Investment Managergebühr	max. 0,85% p.a.
Erfolgsabhängige Gebühr	Keine
Betrachtungszeitraum	Monatlich
Hurdle Rate	Keine
High Watermark	Nein





Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland A

30. Dezember 2020

Fondsmanager Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung

Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung ist seit 1999 auf Nachhaltige Geldanlagen und die Verwaltung von Vermögen privater und institutioneller Kunden spezialisiert. Ihr Vorstand Andrew Murphy kann auf über 21 Jahre Erfahrung in der Analyse und dem Management nachhaltiger Aktien- und Rentenfonds zurückblicken. Das hauseigene Researchteam Murphy&Spitz Green Research ist seit über 21 Jahren auf nachhaltige Branchen und Themen spezialisiert. Beratend steht Murphy&Spitz ein interdisziplinär besetzter Anlageausschuss zur Seite, der mindestens fünf mal jährlich tagt.



Monatlicher Bericht des Managements

Im Dezember 2020 legte der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland um 8,02% (Anlageklasse A) bzw. 8,08% (Anlageklasse I) zu und knüpfte an die gute Entwicklung in diesem Jahr an. Somit liegt die Wertsteigerung im Jahr 2020 bei +38,39% (A) bzw. +39,39% (I).

Abseits Corona-Schlagzeilen gewinnt das Thema Erneuerbare Energien immer stärker an Bedeutung, sowohl für die Energiewirtschaft, als auch für die Finanzwirtschaft. Sicherlich wird dies auch durch die Ergebnisse des US-Wahlkampfes beeinflusst, der mit dem Sieger Joe Biden einen starken Förderer des Pariser Klimaabkommens an die Spitze der USA gebracht hat. Symbolisch wird eine seiner ersten Amtshandlungen – so seine Ankündigung - der Wiedereintritt in das Abkommen sein. Der Umbau von Wirtschaft und Industrie hin zu einer immer weniger CO₂-intensiven Wirtschaft, nimmt noch mehr Fahrt auf.

Und so wundert es nicht, dass durchgehend alle Unternehmen zulegen konnten, die sich operativ mit diesen Zukunftsthemen beschäftigen. Neben den Betreibern von Erneuerbare-Energie-Kraftwerken rücken Komponentenhersteller immer stärker ins Blickfeld. Murphy&Spitz hat deswegen die Positionen von Komponentenherstellern, wie SMA Solar Technology und Enphase Energy

(beides Wechselrichterhersteller), und Vestas (Windräder) ausgebaut. Auch die Positionen von Betreibergesellschaften, wie Clere und 7c Solarparks, wurden erhöht und an der Kapitalerhöhung der Pacifico Renewables Yield teilgenommen. Aber auch ein deutsches Unternehmen aus Schriesheim aus dem Bereich Wassertechnologie fand seinen Weg ins Portfolio. Die Actaqua ist in der digitalen Gebäudetechnik (Smart Building) mit Schwerpunkt Wasserhygiene und Energieverbrauchssenkung tätig.

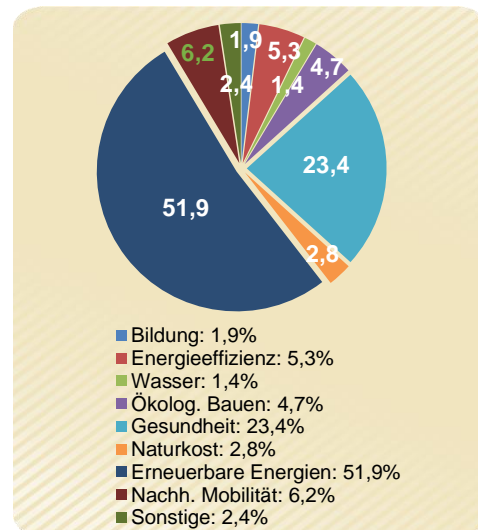
Das marktbeherrschende Thema bleibt aber die sukzessive Markteinführung der Impfstoffe gegen das Covid-19-Virus. Und so wird im Laufe des zweiten und dritten Quartals 2021 mit einer Normalisierung des öffentlichen Lebens gerechnet. Das wirtschaftliche Leben – und auch das menschliche – sollte sich von Monat zu Monat verbessern. Investoren schauen immer in die Zukunft und so erklären sich die steigenden Aktienkurse mit der Erwartung einer Normalisierung unseres Lebens.

Die Investitionsquote lag im Dezember mit 97,31% weiterhin hoch. Es gibt aber auch noch eine ganze Anzahl von vielversprechenden Investments und so wird Murphy&Spitz die Liquiditätszuflüsse zum Ausbau des Portfolios nutzen. Die mittelfristige Einschätzung ist positiv, Murphy&Spitz geht von steigenden Bewertungen aus.

10 größte Wertpapier-Positionen*

ABO Wind	5,56%
Encavis	5,46%
Steico	4,59%
Energiekontor	4,54%
IVU Traffic Technologies	3,65%
MSGC	3,62%
Clearvise	3,38%
Carl Zeiss Meditec	3,20%
Pacifico Renewables Yield	3,17%
Clere	3,15%

Branchenallokation*



Risiko- und Ertragsprofil



*Wichtige Information

Dieses Fondsportrait stellt weder Angebot, Empfehlung noch Aufforderung zum Kauf von Investmentanteilen dar und dient lediglich Informationszwecken. Allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen sind der aktuelle Verkaufsprospekt mit ausführlichen Risikohinweisen sowie der entsprechende Jahres- bzw. Halbjahresbericht. Diese Unterlagen sowie die wesentlichen Anlegerinformationen in deutscher Sprache erhalten Sie kostenlos bei Murphy&Spitz, Ihrem Anlageberater, am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, den Zahl- und Informationsstellen und der Vertriebsstelle. Dargestellte vergangenheitsbezogene Entwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Abweichungen durch Rundungsdifferenzen sind möglich. Alle Darstellungen beruhen auf eigenen Quellen mit Stand vom 30.11.2020. Tagesaktuelle Informationen sind unter www.umweltfonds-deutschland.de verfügbar. Die zehn größten Wertpapier-Positionen beziehen sich auf den Net Asset Value, die Branchenallokation bezieht sich auf das Wertpapiervermögen.